

17 Tage KREUZFAHRT
Ab/bis Passau bis zum DONAUDELTA
****** MS PRINCESSE DE PROVENCE**
inkl. Bustransfer ab/bis Bad Hersfeld & aller Landausflüge
22.05. – 07.06.2020

Tag	Ankunft	Abfahrt	Hafen	Ausflüge
1.		15:30	Passau	Einschiffung
2.	15:30	19:00	Bratislava (SK)	15:45 – 18:45 Stadtrundfahrt
3.	13:30	18:45	Kalocsa (H)	14:15 – 18:15 Kalocsa/Puszta
4.	11:30	20:00	Belgrad (SRB)	14:30 – 18:30 Stadtrundfahrt
5.			Ganztägige Flusspassage	
6.	11:30	19:00	Giurgiu (RO)	13:30 – 18:30 Ausflug Bukarest
7.	06:00		Cernavoda (RO)	08:00 – 19:00 Ausflug Donaudelta
8.		08:30	Cernavoda	08:00 – 19:00 Ausflug Schwarzes Meer
		19:30	Oltenita (RO)	Einschiffung
9.	07:00	09:00	Ruse (BG)	08:00 – 18:00 Ausflug Ruse / Veliko / Tarnovo
		17:00	Nikopol (BG)	
10.	13:00	17:30	Turnu Severin (RO)	14:00 – 16:30 Stadtrundgang
11.	14:00	19:30	Novi Sad (SRB)	15:30 – 18:30 Stadtrundgang
12.			Ganztägige Flusspassage	
13.	05:00	24:00	Budapest	08:45 – 12:45 Stadtrundfahrt
14.	07:00	11:00	Esztergom (H)	08:30 – 10:45 Stadtrundgang & Dom
15.	08:00	24:00	Wien (A)	09:00 – 13:00 Stadtrundfahrt
16.	08:00	11:00	Wachau (A)	08:30 – 10:45 Rundgang Dürnstein
17.	09:00		Passau	Ausschiffung

IHR AUSFLUGSPROGRAMM:

BRATISLAVA:

Die Stadtbesichtigung in der Hauptstadt der Slowakei startet mit einer Rundfahrt, wobei der Besucher einen Panoramablick vom Burgberg auf die Stadt und die Donau genießen kann. Während des anschließenden Stadtrundganges werden die liebevoll renovierten Patrizier- und Bürgerhäuser besichtigt, ebenso der Martinsdom, das Opernhaus, der Primatialpalast, die Klarissinnenkirche und andere Bauten aus der K. + K. Zeit. Durch ihre überschaubare Größe mit den vielen kleinen Plätzen und Straßencafes, wirkt die über Jahrhunderte als Krönungsplatz ungarischer Könige dienende Stadt, in ihrem Kern, intim und sehr einladend.



REISEBÜRO SOLATOUR GmbH & Co. KG
 Reisebuero-solatour@holidayland.de
 www.reisebuero-solatour.de

An der Obergeis 1
 36251 Bad Hersfeld
 06621 – 63055

In der City Galerie Klausstraße 24
 36251 Bad Hersfeld
 06621 - 910200

BELGRAD:

Die „weiße“ Stadt wurde unter den serbischen Herrscherdynastien zur Hauptstadt, später dann zur Metropole des sozialistischen Mehrvölkerstaats Jugoslawien. Obwohl dieser zerfiel, ist Belgrad heute die größte osteuropäische Hauptstadt mit fast 2 Millionen Einwohnern. Den umfassendsten Blick genießt der Besucher auf die Stadt am Zusammenfluss von Donau und Save vom Festungsberg Kalemegrad. Die Stadtrundfahrt führt entlang der breiten Boulevards, vorbei am Dom, dem Parlament, der Kirche des Hl. Sava und dem Nationalmuseum. Vom Villenviertel Topcider und dem Landschloss der Fürstin Ljubica geht die Fahrt zurück zum Hafen.

BUKAREST:

Die Hauptstadt des Landes erinnert mit ihren repräsentativen Bauten entlang der Boulevards jenen von Paris. Seit jeher orientierte man sich bezüglich Architektur und Kunst an französischen Trends. Die Stadtrundfahrt führt vorbei am ehemaligen Königspalast, dem Triumphbogen, dem Zeitungsgebäude im Zuckerbäckerstil, der orthodoxen Hauptkirche und dem größten Parlamentsgebäude Europas, dem Präsidentenpalast. Anschließend etwas Freizeit in der Innenstadt, bevor der Bus die Teilnehmer zurück nach Giurgiu fährt.

BUDAPEST:

Die beiden sich am Ufer der Donau gegenüberliegenden Stadtteile Buda und Pest gaben der faszinierenden Stadt ihren Namen. Die prächtigen barocken und klassizistischen Bürgerhäuser und Paläste, die Königsburg, das Parlament, die Oper und das Nationaltheater sind nur einige Höhepunkte während der Stadtrundfahrt. Die beiden Stadtteile werden von kolossalen Brücken, jede für sich eine Meisterleistung ihrer Zeit, miteinander verbunden. Die Historie der Stadt und des Landes wird am Heldenplatz lebendig. Legendär sind die Künstercafés, die nicht nur wegen ihrer Ausstattung einmalig, sondern auch für Kuchentheken weit über die Stadtgrenze hinaus bekannt sind. Hier kann der Besucher bei einem guten Kaffee und Kuchen die Kaffeehausatmosphäre genießen und sich in die Zeit der Belle Époque zurück versetzen lassen.

DONAUELTA:

Das Donaudelta, einmalig in Europa, ist Weltnaturerbe der UNESCO und gleichzeitig Nationalpark und Biosphärenreservat. Die 3 Arme des Flusses, die zur Entstehung des Delta beigetragen haben sind der Chilia-Arm im Norden, der mittige Sulina-Arm und der Sfântul-Gheorghe-Arm im Süden. Dazwischen bilden viele Inseln, teils bewegliche mit Binsen- und Schilfbewuchs, Lebensraum für Mensch und Tier. Völlig überraschend findet der Besucher sogar Wäldchen mit Nutztieren vor. Während einer Bootsfahrt auf einem der kleinen Kanäle können mit etwas Glück Pelikane, Reiher und Seeadler beobachtet werden. Immer wieder münden die Kanäle in große, mit Seerosen bewachsene Seen voller Fische, deren Fang zum größten Teil das wirtschaftliche Auskommen der hier beheimateten altrussischen Religionsgemeinschaft, der Lipowener, sichert. Mittagessen auf dem Ausflugsschiff.

ESZTERGOM / DONAUKNIE:

Gute 6 Stunden per Schiff zu Berg befindet sich das Donauknien, so genannt wegen mehrerer Kehlen des Flusses. Die Landschaft dieses Flussabschnittes ist geprägt von relativ steilen, bewaldeten Ufern beidseitig des Stromes. Der Hauptort Esztergom ist Bischofsresidenz, wobei der gewaltige Kuppelbau des Domes unzählige Besucher und Gläubige anzieht. Mit der lokalen Touristenbahn erfolgt der Transfer vom Schiffsanleger bergauf zum alles überragenden Dom.

KALOCSA / PUSZTA:

Kalocsa wird auch die Tausendjährige genannt. In der Puszta gelegen, ist das Städtchen das Zentrum unendlich scheinender Paprikafelder und Paprikaveredelung. Ein Spaziergang führt vorbei an der Kathedrale und der bischöflichen Residenz, die immer wieder zerstört, aber genauso oft auch wieder aufgebaut wurden. Ein Gefühl von Ursprünglichkeit und Weite der Steppe vermittelt der Besuch auf einem Gestüt, wo Pferdehirten, die sogenannten Csikos, tollkühne Dressur- und Reitkünste vorführen. Sie stehen in der Tradition ihrer Vorfahren, der kaukasischen Reiternomaden, die sich im 9. und 10. Jahrhundert in der Pannonischen Tiefebene niedergelassen und den christlichen Glauben angenommen hatten.



REISEBÜRO SOLATOUR GmbH & Co. KG
Reisebuero-solatour@holidayland.de
www.reisebuero-solatour.de

An der Obergais 1
36251 Bad Hersfeld
06621 – 63055

In der City Galerie Klausstraße 24
36251 Bad Hersfeld
06621 - 910200

NOVI SAD:

Eine wechselvolle Geschichte, speziell kriegerische Auseinandersetzung zwischen dem österreichischen Herrscherhaus und osmanischen Sultanen über Jahrhunderte hinweg prägten das Gesicht der Stadt. Die beiden Stadtteile, Novi Sad und Peterwardein, sind heute vereint, ebenso wie die vielen Volksgruppen, die sich nicht mehr ablehnend begegnen. Viele Kirchen und Klöster zeugen von den diversen Religionsgruppen, von denen heute die serbische Volksgruppe fast 100% ausmacht. Aus dem Schmelztiegel ist eine moderne Universitätsstadt gewachsen, die sich während eines Rundganges gut erkunden lässt.

RUSE / VELIKO TARNOVO:

Der größte Donauhafen Bulgariens mit seiner sehenswerten Innenstadt wurde von Nobelpreisträger Elias Canetti liebevoll beschrieben. Die „Brücke der Freundschaft“, die Ruse mit dem rumänischen Donauufer verbindet, ist die längste Stahlbrücke Europas mit 2 Etagen. Auf der oberen verkehren Autos und Lkws, auf der unteren die Züge. Nach einem kurzen Rundgang erfolgt die Fahrt in die ehemalige bulgarische Hauptstadt, Velika Tarnovo. Spuren der Besiedlung lassen sich bis in die Bronzezeit verfolgen: dann kamen Römer und Slawen. Alle siedelten um den Berg Zarewec und errichteten bzw. erweiterten die Festungsanlage. Hier wirkte der Gelehrte Kyril, der „Vater“ der kyrillischen Schrift. Die Stadt besticht durch ihre besondere Lage und die schönen alten, typisch bulgarischen Holzhäuser. Alleine im Zentrum gibt es über 15 Kirchen und Klöster, weitere im nahegelegenen Arbanasi. Unterwegs Ländliches Mittagessen.

SCHWARZES MEER:

Die Entstehung des Schwarzen Meeres ist bis heute umstritten, wobei die wohl am fundiertesten belegte Theorie besagt, dass die großflächige Senke durch ein Überschwappen des Mittelmeeres am Bosphorus überflutet wurde. Meeresarchäologen haben Spuren einer Hochkultur geborgen, die zu den ältesten der Welt gehört. Mittlerweile wird von den Anrainerstaaten vermehrt Rücksicht auf ökologische Aspekte genommen, nicht zuletzt der Tatsache geschuldet, dass der Tourismus einen immer größeren Stellenwert einnimmt. Die Ganztagesexkursion beleuchtet einen Teil der rumänischen Schwarzmeerküste. Rundgang in Constanta, dem ehemaligen griechischen Tomis und größter Seehafen Rumäniens. Nach einer kurzen Küstenrundfahrt Einkehr in einen typisch rumänischen Gasthof. Während einer Folkloreshow und Musik werden einheimische Gerichte serviert.

TURNU SEVERIN:

Das Städtchen geht auf eine römische Festung zurück, deren Bewohner diesen Teil der Nordgrenze des römischen Reiches verteidigen sollten. Teile des ausgegrabenen Militärlagers sind heute im Stadtmuseum zu sehen. Die baugeschichtlich wohl wichtigsten Ausstellungsstücke von internationalem Rang stammen von der römischen Donaubrücke, die kein Geringerer als Apollodorus von Damaskus konzipierte. In der heutigen Zeit ist Turnu Severin ein beschaulicher Donauhafen mit relativ geringer wirtschaftlicher Bedeutung. Sofern die Kraftwerkleitung eine Besichtigung erlaubt, wird ein Abstecher zu den gewaltigen Turbinen des Kraftwerkes unternommen.

WIEN:

„Wien, Wien nur Du alleine“... Wer kennt nicht diese Hommage an die österreichische Hauptstadt. Wien war über Jahrhunderte die Residenz der Habsburger und eine der wichtigsten Machtzentren Europas. Diese exponierte Stellung führte zum Bau äußerst repräsentativer Bauten, deren Wirkung sich kein Besucher entziehen kann. Die Stadtrundfahrt führt an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der ehemaligen Kaiserstadt vorbei, beginnend mit der Prachtstraße, dem „Ring“ mit den prächtigen Bauten im klassizistischen Stil, der weltberühmten Oper, dem Rathaus, der Hofburg, dem Stephansdom u.v.m. Auch neuzeitlicher Kunst wird mit dem Besuch des Hundertwasserhauses Rechnung getragen.

WACHAU / DÜRNSTEIN:

Die Kulturlandschaft Wachau im Donautal gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Bereits die alten Römer erkannten die begünstigte Lage und die optimalen klimatischen Bedingungen für den Rebenbau zwischen Krems und Melk. Dürnstein steht stellvertretend für die kleinen romantischen Winzerstädtchen dieser Region, spielt darüber hinaus jedoch wegen der Stiftskirche und der berühmten Burgruine eine herausragende Rolle.

Ihr Schiff: **** MS PRINCESSE DE PROVENCE:

MS PRINCESSE DE PROVENCE, Ihr schwimmendes Zuhause für die kommenden Urlaubstage, hat eine spannende Geschichte zu erzählen. Im Jahr 1992 im Auftrag einer renommierten deutschen Reederei auf einer Traditionswerft gebaut, kam sie im Folgejahr auf den Flüssen Rhone und Saone zum Einsatz. Über die Jahre erfolgte hier immer wieder eine sorgfältige Wartung des Schiffes. Die wachgeküsste Prinzessin ist nach einer gründlichen Überholung auf einer österreichischen Werft seit April 2018 wieder im Einsatz. Das Schiff verfügt ausschließlich über Außenkabinen mit zwei unteren Betten. Hiervon befinden sich 31 mit französischem Balkon auf dem Oberdeck und 43 mit großem, nicht zu öffnendem Fenster auf dem Hauptdeck. Tagsüber kann ein Bett zur Wand geklappt werden, das andere wird zum gemütlichen Sofa. Die funktionalen ca. 11qm großen Kabinen sind mit individuell regulierbarer Klimaanlage, Dusche, WC, Haartrockner, TV, Bordradio und Safe ausgestattet.

Die MS Princesse de Provence mit ihrer klassischen Einrichtung besticht auf dem Oberdeck mit dem charmanten Empfangsbereich sowie einer stilvollen Salonbar mit abendlicher Live-Musik. Im gediegenen Bord-Restaurant, in dem alle Mahlzeiten in einer Sitzung eingenommen werden, verwöhnt Sie die internationale Service-Crew mit abwechslungsreichen Speisen und Getränken der Region. Auf dem Hauptdeck befindet sich eine weitere Bar mit gemütlicher Lese-Ecke sowie das Büro des Kreuzfahrt-Direktors, der Ihnen auf der Reise gerne mit Rat und Tat zur Seite steht. Das weitläufige Freideck ist mit Sitzgruppen, Liegestühlen und schattenspendenden Sonnensegeln ausgestattet. Genießen Sie hier die unglaubliche Vielfalt der vorbeiziehenden Flusslandschaft und lassen Sie sich von der entspannten Langsamkeit einer Flusskreuzfahrt anstecken. In ihrem Inneren ist das Schiff eine wahre Perle und weicht deutlich vom üblichen, eher kühlen und modernen Look von Flusskreuzfahrtschiffen ab. Beeindruckend ist vor allem das wunderschöne, klassisch anmutende Design unter Einsatz von sehr viel Holz und Tiffany-Glasarbeit. Die Bordsprache ist Deutsch und die Fahrt wird von einem kompetenten Bordreiseleiter und einem in Deutschland zugelassenen Arzt begleitet. **Technische Daten:** Länge: 111m, Breite: 11,24m, Decks: 3, Passagierkabinen: 74 (max. 154 Passagiere) Flagge: Deutschland

Frühbucherpreise bis zum 29.01.2020 in EURO je Person in der Doppelkabine	
Außenkabine mit Fenster / Hauptdeck	€ 2.599,-
Außenkabine mit französischem Balkon / Oberdeck	€ 3.199,-
Busanreise ab/bis Bad Hersfeld	Inklusive
Zuschlag für Buchungen ab dem 30.01.2020	€ 100,-

Eingeschlossene Leistungen:

- Transferfahrt von Bad Hersfeld nach Passau und zurück
- 17-Tage Kreuzfahrt auf der Donau mit der **** PRINCESSE DE PROVENCE
- 16x Übernachtung an Bord in Kabinen mit DU/WC, Klimaanlage, SAT-TV, Safe und Föhn
- Vollpension wie im Reiseverlauf angegeben, beginnend mit Kaffee/Tee am Einschiffungstag und endend mit dem Frühstück am Ausschiffungstag inkl. 1/8 l Tischwein oder Mineralwasser zum Mittag- und Abendessen.
- Alle Ausflüge / Landgänge wie beschrieben unter sachkundiger Führung inkl. Eintrittsgeldern
- Alle Hafen- und Anlegegebühren sowie Steuern
- Bordprogramm mit Musik, Tanz, Vorträgen und Schiffsführungen
- Kapitänsbegrüßung mit Welcome-Drink, Kapitänsdinner mit Verabschiedung

Reisedokument: Für diese Reise wird von EU-Staatsbürgern ein gültiger Personalausweis **oder** Reisepass benötigt. **Wichtig:** je nach Dauer der Einreise-/Ausreiseformalitäten sowie der Schleusungsdauer am Eisernen Tor, kann es zu zeitlichen Verschiebungen der Besichtigungspunkte kommen. **Stornogegebühren:** bis 90 Tage vor Reiseantritt 25%, bis 45 Tage vor Reiseantritt 50%, bis 30 Tage vor Reiseantritt 75% und ab 29 Tage bis Reiseantritt 95% **Mindestteilnehmerzahl:** 15 Personen. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise kurzfristig abgesagt werden. Der Teilnehmer erhält den Reisepreis voll erstattet. Forderungen darüber hinaus sind nicht möglich. **Zahlung:** Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig und der Restbetrag ist 30 Tage vor Reiseantritt fällig. **Sonderinformationen:** Für diese Reise ist ein mind. 6 Monate über das Rückreisedatum gültiger Personalausweis bzw. Reisepass vorgeschrieben. Änderung der Liegezeiten des Schiffs vorbehalten. Bei Hoch- oder Niedrigwasser behält sich die Reederei das Recht vor, Teilstrecken per Bus zu überbrücken und / oder im Extremfall die Reise auch kurzfristig abzusagen, ohne dass sich daraus ein Rechtsanspruch ableiten lässt (höhere Gewalt). Gleiches gilt bei behördlichen Anordnungen die Reparatur von Brücken und Schleusen betreffend sowie bei unverschuldetem Motor- oder Antriebsschaden des Schiffes. Ein Schiff ist einerseits ein Hotel, andererseits aber eine Maschine, die ständig – auch nachts – bedient werden muss.



REISEBÜRO SOLATOUR GmbH & Co. KG
Reisebuero-solatour@holidayland.de
www.reisebuero-solatour.de

An der Obergeis 1
36251 Bad Hersfeld
06621 – 63055

In der City Galerie Klausstraße 24
36251 Bad Hersfeld
06621 - 910200